

## Medienmitteilungen

des Gemeinderats Andelfingen vom 26. März 2025

### Rechnung 2024 mit gutem Ergebnis

---

Die Rechnung der Gemeinde Andelfingen schliesst für das Jahr 2024 mit einem Ertragsüberschuss von 2 Millionen Franken ab. Zur deutlichen Verbesserung gegenüber dem Budget trugen insbesondere vereinnahmte Rückforderungen aus Versorgertaxen, höhere Steuererträge, tiefere Aufwände im Liegenschaften- und Strassenunterhalt, die nachträgliche Umbuchung von Planungskosten in die Investitionsrechnung sowie tiefer ausgefallene Kosten bei der Anpassung der Verwaltungsorganisation bei. Trotz anhaltender Investitionen musste die Verschuldung nicht erhöht werden.

Die Erfolgsrechnung 2024 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 2'048'645.56 aus. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 25'700.00. Nach Verbuchung des Ertrags erhöht sich Ende 2024 der Bilanzüberschuss auf CHF 29'090'117.58. Die Nettoinvestitionen in das Verwaltungsvermögen betragen CHF 2'117'545.66, diejenigen in das Finanzvermögen CHF 38'542.60.

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 am letzten Dienstag genehmigt. Die Rechnung der Gemeinde Andelfingen wird der Gemeindeversammlung am 21. Mai 2025 zur Beschlussfassung vorgelegt. Wie gewohnt werden die detaillierten Unterlagen vorgängig zur Einsichtnahme aufgelegt und demnächst auch auf der Website der Gemeinde publiziert.

### Leitungsersatz Rebbergstrasse Adlikon

---

Für den Ersatz der Wasserleitung in der Rebbergstrasse in Adlikon genehmigte die Gemeindeversammlung im Herbst 2023 einen Kredit von 560'000 Franken. Die Arbeiten konnten letztes Jahr planmässig und ohne unliebsame Überraschungen ausgeführt werden. Nach Begleichung der letzten Rechnung zeigt die Bauabrechnung Kosten in der Höhe von CHF 463'818.98. Damit wird der Kredit um nicht ganz 100'000 Franken unterschritten. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 21. Mai 2025 die Genehmigung der Kreditabrechnung.

### Betriebs- und Gestaltungskonzept für die Landstrasse

---

In Andelfingen ist der südliche Abschnitt der Landstrasse, zwischen Ortseinfahrt und Bahnübergang, in einem schlechten Zustand. In der Vergangenheit wurden punktuell Erneuerungsarbeiten an verschiedenen Werkleitungen vorgenommen. Dabei wurde die Fahrbahn, die ohnehin schon in einem schlechten Zustand war, zusätzlich in Mitleidenschaft gezogen. Der kürzlich von der Gemeindeversammlung genehmigte Richtplan sieht vor, im Falle von Sanierungsarbeiten den besagten Strassenraum und damit auch das Ortsbild aufzuwerten. Diese Vorgabe muss bei der Planung der anstehenden Erneuerungsarbeiten berücksichtigt werden. Für die Erarbeitung eines Bauprojekts und eines sogenannten Betriebs- und Gestaltungskonzepts (BGK) hat der Gemeinderat nun einen Kredit von CHF 115'000 genehmigt. Das BGK und das Erneuerungsprojekt werden der Bevölkerung im Rahmen einer Orientierungsversammlung zur gegebenen Zeit vorgestellt.

### Männerbastionen neu in Frauenhand

---

Die Vorstände der Zweckverbände ARA Andelfingen und der Gruppenwasserversorgung Thurtal-Andelfingen haben an ihren jüngsten Kommissionssitzungen die Andelfinger Gemeinderätin Marianne Schaub-Hristić zur Präsidentin gewählt. Marianne Schaub-Hristić übernimmt damit in beiden Fällen die Nachfolge des zurückgetretenen Peter Müller. Marianne Schaub-Hristić gehört seit dem Februar dem Gemeinderat Andelfingen an.

### **Neuer Vertreter in der ZPW**

---

Claudio Räss aus Humlikon ist aus der Delegiertenversammlung der Zürcher Planungsgruppe Weinland (ZPW) zurückgetreten. Zu seinem Nachfolger hat der Gemeinderat den Adliker Marc Moser gewählt. Der gelernte Hochbauzeichner und Architekt FH führt die Abteilung Hochbau und Liegenschaften der Gemeinde Andelfingen. Marc Moser wird fortan zusammen mit der Gemeinderätin Marianne Schaub-Hristić und dem Bauvorstand Roberto Violi die Gemeindeinteressen in der Delegiertenversammlung der ZPW vertreten.

### **Geschwindigkeitskontrolle auf der Landstrasse**

---

Neulich führte die Kantonspolizei Zürich im Innerortsbereich der Landstrasse eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Während knapp drei Stunden wurde die Geschwindigkeit von 772 Fahrzeugen gemessen. Es wurden 64 Übertretungen verzeichnet. Fast jeder zehnte Fahrer war zu schnell unterwegs. Die innerorts gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug erstaunliche 84 km/h.

### **Baubewilligungen**

---

- Ferdinand Stutz; Anbau mit gedecktem Sitzplatz, Im Stucki 2, Andelfingen, Gebäude Vers.-Nr. 478, Kat.-Nr. 1723

## **Gemeinderat Andelfingen**

Andelfingen, 26. März 2025/pw